

43720-2026 - Gara

Germania – Apparecchi respiratori antincendio – 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte
OJ S 14/2026 21/01/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Forniture

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Flughafen München GmbH
E-mail: vergabe@munich-airport.de
Attività dell'ente aggiudicatore: Attività aeroportuali

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte
Descrizione: Die aktuell eingesetzten Atemschutzgeräte wurden in den Jahren 2005 bis 2012 beschafft und haben die vom Hersteller empfohlene Nutzungsdauer von ca. zehn Jahren deutlich überschritten. Die Produktion dieser Geräte wurde 2020 eingestellt, eine Ersatzteilversorgung ist nur noch bis voraussichtlich Q2/2026 sichergestellt. Aufgrund des Alters und der intensiven Nutzung besteht derzeit ein erhöhter Prüf- und Ersatzteilaufwand. Die benötigte Stückzahl der Atemschutzgeräte samt Zubehör, ergibt sich aus den derzeit gültigen Genehmigungsbescheiden, den normativen Vorgaben zur Fahrzeugbeladung, den verpflichtenden praktischen Übungen sowie dem Bedarf an Tausch- und Übungsgeräten, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen. Die Beschaffung erfolgt produktspezifisch für Atemschutzgeräte des Herstellers MSA. Die technische Kompatibilität mit dem vorhandenen Bestand ist erforderlich und ein einheitliches Atemschutzsystem ist sicherzustellen. In Summe müssen 180 Pressluftatmer, 232 Lungenautomaten sowie Zubehör und Ersatzteile beschafft werden. Atemschutzgeräte (Pressluftatmer) sind Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) der Kategorie III gemäß der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 und werden unter dieser Verordnung als Komplettgeräte (also inkl. Vollmasken, Druckluftflaschen, usw.) geprüft und zertifiziert. Die Feuerwehr Flughafen München verwendet nur Produkte der Firma MSA, da die gesamte Ersatzteilversorgung, Ausbildung der Mitarbeiter und Prüfgeräte nebst Verwaltungssoftware auf MSA-Produkte abgestimmt ist. Aus diesem Grund erfolgt die Beschaffung mit der vorgegebenen Produktvorgabe der Firma MSA.

Identificativo della procedura: f3ee40ca-8541-47af-9423-7ce9c1630ca3

Identificativo interno: 2026-1004787

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

Caratteristiche principali della procedura: Der Auftraggeber führt ein Offenes Verfahren nach dem 4. Teil des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Sektorenverordnung (SektVO) durch. Im offenen Verfahren werden die eingegangenen Angebote ohne Überarbeitungsmöglichkeit gewertet. Verhandlungen sind nicht zulässig. Der Ablauf für die Prüfung und Wertung der Angebote im offenen Verfahren ist in der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots konkretisiert. Die vom Auftraggeber vorgegebenen Ausschlussgründe sind gesammelt mit den Eignungsanforderungen dargestellt.

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 35111100 Apparecchi respiratori antincendio

Classificazione aggiuntiva (cpv): 35111000 Attrezzature di lotta antincendio, 35110000

Attrezzature antincendio, di salvataggio e di sicurezza, 35000000 Attrezzature di sicurezza, antincendio, per la polizia e di difesa

2.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Postfach 23 17 55

Località: München

Codice postale: 85326

Suddivisione del paese (NUTS): Freising (DE21B)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9DMM8E#

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB: Eigenerklärung des Bieters, dass kein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vorliegt. ===== Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften (z. B. § 23 AEntG, § 21 MiLoG oder Vorschriften wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften), die zu einer Eintragung im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden ist; dass der Bieter nicht zahlungsunfähig ist, dass über das Vermögen des Bieters kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, dass die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich der Bieter nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat, § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB dass der Bieter im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Bieters in Frage gestellt wird, § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB; das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung, § 123 Abs. 3 GWB entsprechend. =====

Eigenerklärung nach § 22 Abs. 1 und 2 LkSG: Eigenerklärung des Bieters, dass für den Bieter kein im Sinne des § 22 Abs. 1 und Abs. 2 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) relevanter rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das LkSG vorliegt.

===== Eigenerklärung zum Nichtvorliegen sonstiger

Ausschlussgründe: Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter nach bestem Wissen und aufgrund sorgfältiger Prüfung keine Kenntnis davon hat, dass weder er noch eine seiner Tochtergesellschaften oder ein verbundenes Unternehmen, an dem er die Mehrheit der Anteile hält, als sanktionierte Person geführt wird, gegen die wirtschaftliche oder rechtliche

Beschränkungen aufgrund einer Sanktionsverordnung (z.B. Antiterrorverordnung VO (EG) Nr. 2580/2001 (Anti-Terrorismus), VO (EG) Nr. 881/2002 (Al-Qaida), VO (EU) Nr. 753/2011 (Taliban), VO (EU) 2019/796 (Cyberangriffe), oder VO (EU) Nr. 269/2014 (Handlungen, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen)) verhängt wurden; dass kein Verbot einer Auftragsvergabe an den Bieter nach Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 vorliegt; Der Bieter erklärt, dass er im Auftragsfall keine Unterauftragnehmer/Nachunternehmer, Lieferanten oder die Eignung leihende Dritte einsetzen wird, für die Art. 5k Abs. 1 a) - c) der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 zutrifft (siehe oben) und auf die mehr als 10% des Auftragswerts entfallen.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: 2026-1004787_Flughafen München_Generationswechsel Atemschutzgeräte

Descrizione: Die aktuell eingesetzten Atemschutzgeräte wurden in den Jahren 2005 bis 2012 beschafft und haben die vom Hersteller empfohlene Nutzungsdauer von ca. zehn Jahren deutlich überschritten. Die Produktion dieser Geräte wurde 2020 eingestellt, eine Ersatzteilversorgung ist nur noch bis voraussichtlich Q2/2026 sichergestellt. Aufgrund des Alters und der intensiven Nutzung besteht derzeit ein erhöhter Prüf- und Ersatzteilaufwand. Die benötigte Stückzahl der Atemschutzgeräte samt Zubehör, ergibt sich aus den derzeit gültigen Genehmigungsbescheiden, den normativen Vorgaben zur Fahrzeugbeladung, den verpflichtenden praktischen Übungen sowie dem Bedarf an Tausch- und Übungsgeräten, um die Einsatzbereitschaft jederzeit sicherzustellen. Die Beschaffung erfolgt produktspezifisch für Atemschutzgeräte des Herstellers MSA. Die technische Kompatibilität mit dem vorhandenen Bestand ist erforderlich und ein einheitliches Atemschutzsystem ist sicherzustellen. In Summe müssen 180 Pressluftatmer, 232 Lungenautomaten sowie Zubehör und Ersatzteile beschafft werden. Atemschutzgeräte (Pressluftatmer) sind Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) der Kategorie III gemäß der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 und werden unter dieser Verordnung als Komplettgeräte (also inkl. Vollmasken, Druckluftflaschen, usw.) geprüft und zertifiziert. Die Feuerwehr Flughafen München verwendet nur Produkte der Firma MSA, da die gesamte Ersatzteilversorgung, Ausbildung der Mitarbeiter und Prüfgeräte nebst Verwaltungssoftware auf MSA-Produkte abgestimmt ist. Aus diesem Grund erfolgt die Beschaffung mit der vorgegebenen Produktvorgabe der Firma MSA.

Identificativo interno: 2026-1004787

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 35111100 Apparecchi respiratori antincendio

Classificazione aggiuntiva (cpv): 35111000 Attrezzature di lotta antincendio, 35110000

Attrezzature antincendio, di salvataggio e di sicurezza, 35000000 Attrezzature di sicurezza, antincendio, per la polizia e di difesa

5.1.2. Luogo di esecuzione

Indirizzo postale: Postfach 23 17 55

Località: München

Codice postale: 85326

Suddivisione del paese (NUTS): Freising (DE21B)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Durata: 10 Settimane

5.1.4. Rinnovo

Rinnovi massimi: 0

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì

Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:other-sme# a) Der Auftraggeber ist ausschließlich Sektorenauftraggeber nach § 100 Abs. 1 Nr. 2 GWB. b) Zu Kooperationsformen im vorliegenden Vergabeverfahren: Die Unterlagen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Eignungsunterlagen) sind bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen. Beabsichtigt der Bieter oder ein Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die entsprechenden Eignungsunterlagen für die anderen Unternehmen insoweit in einer gesonderten Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bieter gesondert mit dem Angebot die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird. Zusätzlich sind zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen von eignungsleihenden Unternehmen die entsprechenden Erklärungen abzugeben. Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bieter im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet. Beabsichtigt der Bieter, im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- oder Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Subunternehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. c) Die Angebote sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung. d) Die Angebote müssen bis zum Schlusstermin für die Einreichung über die Vergabeplattform in Textform in den für die Abgabe von Angeboten vorgesehenen Bereich eingereicht werden. e) Der Auftraggeber behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Angeboten das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Bei einer losweisen Vergabe gilt dies für jedes Los. f) Datenschutz: Der Bieter hat die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdaten-schutzgesetzes sowie anderer geltender Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten. Für die Übermittlung personenbezogener Daten an den Auftraggeber trägt der Bieter die datenschutz-rechtliche Verantwortung und hat entsprechend die Rechtmäßigkeit sicherzustellen (z.B. durch Einholung von Einwilligungen bei Angaben natürlicher Personen).

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Fatturato annuo medio specifico

Descrizione del criterio di selezione: Umsatz für vergleichbare Leistungen: Eigenerklärung zum Umsatz des Bieters (EUR, netto), der auf Leistungen entfällt, die mit den vorliegend ausgeschrieben Leistungen vergleichbar sind, aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre

Criterio: Fatturato annuo generale

Descrizione del criterio di selezione: Gesamtumsatz: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Bieters (EUR, netto), aufgeteilt für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Criterio: Media annuale della forza lavoro

Descrizione del criterio di selezione: Arbeitskräfte: Benennung der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beim Bieter beschäftigten Arbeitskräfte (für jedes Geschäftsjahr getrennt), gegliedert nach Berufsgruppen sowie nach Anzahl

Criterio: Referenze su lavori specifici

Descrizione del criterio di selezione: Referenzlage: Angaben zu realisierten oder in der Realisierung weit fortgeschrittenen Referenzprojekten des Bieters aus den vor der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung vergangenen 60 Monaten, bei denen in Art und Umfang mit der vorliegend ausgeschrieben Leistung (vgl. Vergabeunterlagen) vergleichbare Leistungen durchgeführt wurden. Erwartet werden folgende Angaben für jedes Referenzprojekt: - Name und Adresse des Auftraggebers; eine Benennung eines Ansprechpartners beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse bleibt vorbehalten; - Bezeichnung und Standort des Referenzobjekts - Kurzbeschreibung der Art der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - mit Benennung der besonderen Umstände der Leistungserbringung wie etwa Leistungserbringung unter laufendem Betrieb und Bestand oder sonstige vergleichbare Umstände - Kurzbeschreibung des Umfangs der erbrachten Leistungen mit Angaben zu: - Ca.-Angaben zur Auftragssumme (EUR/netto) - Zeitraum der Leistungserbringung - Angabe, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurden, sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden.

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Angebotspreis

Descrizione: s. Vergabeunterlagen

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 100

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 09/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale

Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E/documents>

Canale di comunicazione ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9DMM8E>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Descrizione della garanzia finanziaria: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Termine per il ricevimento delle offerte: 20/02/2026 13:00:00 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 69 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Es gilt die gesetzliche Ausgangslage nach § 51 SektVO

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Informazioni supplementari: Der Auftraggeber wird die fristgerecht eingegangenen Angebote in einem Angebotsöffnungstermin ohne Anwesenheit der Bieter öffnen und ein Protokoll erstellen. Das Ergebnis der Angebotsöffnung wird im Anwendungsbereich der SektVO den Bietern nicht mitgeteilt.

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: gemäß § 128 Abs. 1 GWB.

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

Forma giuridica che deve essere assunta da un gruppo di offerenti cui viene aggiudicato un appalto: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Accordo finanziario: gem. Vergabeunterlagen

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informazioni sui termini per il riesame: Auf die Rügeobliegenheiten nach § 160 Abs. 3 GWB wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB insbesondere unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto
: Flughafen München GmbH

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione: Flughafen München GmbH

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Flughafen München GmbH

Numero di registrazione: DE129352365

Indirizzo postale: Postfach 23 17 55

Località: München

Codice postale: 85326

Suddivisione del paese (NUTS): Freising (DE21B)

Paese: Germania

Referente: Flughafen München GmbH - Einkauf

E-mail: vergabe@munich-airport.de

Telefono: +4989975-61254

Indirizzo internet: <https://www.munich-airport.de>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

Organizzazione che riceve le domande di partecipazione

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Numero di registrazione: 09-0318006-60

Località: München

Codice postale: 80534

Suddivisione del paese (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Paese: Germania

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefono: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 6f60a58f-656d-4a06-b0f7-422e33a78e6c - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 17

Data di trasmissione dell'avviso: 20/01/2026 07:23:28 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale,
ora legale dell'Europa occidentale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 43720-2026

Numero dell'edizione della GU S: 14/2026

Data di pubblicazione: 21/01/2026